

186. „Eigene Reparaturwerkstatt“ darf nur derjenige inserieren, der tatsächlich eine eigene Reparaturwerkstatt, in der er selbst oder Angestellte arbeiten, besitzt. Werden die Reparaturen außerhalb des Betriebes durch Zimmerarbeiter ausgeführt, so besteht keine eigene Reparaturwerkstatt.

187. Das Recht, eine Firma zu führen, hat nicht ein Handwerksbetrieb, sondern nur ein in das Handelsregister eingetragener Betrieb. Wer einen offenen Laden betreibt, ist nach § 15a RGO. verpflichtet, seinen Familiennamen mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen an der Außenseite oder am Eingang des Ladens in deutlich lesbarer Schrift anzubringen.

188. Gegen Zwangsversteigerungen läßt sich in den meisten Fällen nichts unternehmen. Einer Innung, die zur Verhütung einer Zwangsversteigerung eine Bürgschaft übernehmen wollte, mußte die Auskunft gegeben werden, daß der Kassenbestand der Innung nicht zu diesem Zweck verwendet werden darf.

189. Wiederholt wurde Auskunft über die Rechtsverhältnisse gegeben, die gegenwärtig bei Errichtung von Neugeschäften bestehen. (Gesetz zum Schutze des Einzelhandels.)

190. Einem Obermeister, der an dem Betriebsvergleich des Zentralverbandes beteiligt ist, wurde mitgeteilt, daß es nicht zulässig ist, die vertraulichen Zahlen der Statistik in den Innungsversammlungen bekanntzugeben. Das gesamte Material steht nur den Kollegen zu, die sich an dem Betriebsvergleich beteiligen.

191. Die Eintragung in die Handwerkerrolle als Optiker wird von einigen Handwerkskammern verweigert. Die Handwerkskammern verlangen für die Eintragung den Nachweis einer fachlichen Ausbildung usw. Das ist nicht zulässig. Nach § 104 o der Gewerbeordnung sind diejenigen Gewerbetreibenden in die Handwerkerrolle einzutragen, die in dem Bezirk der Handwerkskammer selbständig ein Handwerk als stehendes Gewerbe ausüben. Sollte eine Handwerkskammer die Eintragung verweigern, so müssen die Kollegen sich beschwerdeführend an den zuständigen Regierungspräsidenten wenden.

192. Ein Obermeister bestätigte uns, welche unhaltbaren Zustände in bezug auf Reparaturpreise bestehen. Damit

wird uns recht gegeben, daß die Innungen Richtlinien für die Reparaturpreise aufstellen müssen. Wie verworren die Ansichten über Reparaturpreise sind, geht aus einer Umfrage des Obermeisters hervor, wonach für das Einsetzen eines Zylinders ohne Reparatur als niedrigster Preis B. au und als höchster I. — RM genannt wurden.

193. Ein Kollege beschwerte sich darüber, daß die anderen Kollegen des Ortes sich in einem gemeinsamen Inserat gegen ein von ihm verbreitetes Flugblatt wandten. Wir mußten ihm mitteilen, daß die in dem Flugblatt gemachte Reklame unzulässig ist und daß deshalb die Abwehr der anderen Kollegen durchaus berechtigt wäre. (I/297)

W. König.

Steuertermine für Januar 1934

Reichssteuern

5. Januar: Lohnsteuer, Ehestandshilfe, Arbeitslosenhilfe.
 11. „ Voranmeldung und Vorauszahlung der Umsatzsteuer für Dezember (Monatszahler), für das letzte Vierteljahr (Quartalszahler). Schonfrist bis 17. Januar.
 20. „ Lohnsteuer, Ehestandshilfe, Arbeitslosenhilfe.

Gewerbesteuern

5. Januar: Baden: Monatszahler.
 9. „ Württemberg: monatlich.
 10. „ Bremen: Firmen- u. Gewerbesteuer, sowie Kammerbeiträge.
 10. „ Hamburg: Gewerbekammerbeitrag.
 10. „ Lippe, Lübeck, Oldenburg.
 15. „ Baden: Quartalszahler.
 15. „ Preußen: Lohnsummensteuer.

Verschiedenes

Die Geschäftsstellen der NS. HAGO, nehmen die Anmeldungen zur Arbeitsfront an — Die Schweizer Uhrenausfuhr ist weiter gestiegen — In Berlin ist ein kaufmännisches Ehrengericht errichtet — Lauffer kam mit seiner Klage nicht durch — Stuttgart wird eine umfangreiche Lehrlingsarbeitenausstellung durchführen — Die Strafen gegen Einbrecher werden jetzt endlich in der angemessenen Höhe und Schärfe verhängt

Die Aufnahmen in die Deutsche Arbeitsfront erfolgen durch die Dienststellen der NS. HAGO.

Dr. von Reneln hat an die Gauamtsleitungen der NS. HAGO. ein Rundschreiben gerichtet, in dem Anordnungen über die Werbung für den Eintritt in die Deutsche Arbeitsfront ausgegeben werden. Die Aufnahmen erfolgen durch die Dienststellen der NS. HAGO., die im Laufe der nächsten Wochen eine besondere Werbelätigkeit für den Eintritt in die Deutsche Arbeitsfront entfalten werden. Der monatliche Beitrag zur Arbeitsfront beträgt für Betriebsinhaber 1,15 + 0,10 RM Selbsthilfe, für Angestellte, Gehilfen und Arbeiter 0,65 RM und für Lehrlinge 0,40 RM.

Der Schweizer Uhrenexport liegt auch im November wesentlich höher als im Jahre 1932

Die Schweizer Ausfuhr stieg dem Werte nach um 19% gegenüber November 1932, die Einfuhr um 56%. Der Wert der Einfuhr stieg um 11,2%, der Ausfuhrwert um 22%.

Im November 1933 bezog die Schweiz 47455 Stück Uhren und 340 dz Uhrenwaren in dem Gesamtwert von 486394 Fr. im Ausland gegen 21824 Stück und 286 dz = 312554 Fr. im November 1932 und 53781 Stück und 283 dz = 437143 Fr. im Oktober 1933. Ausgeführt wurden im November 1933 1479941 Stück Uhren und 140 dz = 12267402 Fr. gegen 1180916 Stück

Uhren und 145 dz Uhrenwaren im Werte von 10299311 Fr. im November 1932 und 1241789 Stück und 139 dz = zusammen 10069009 Fr. im Oktober 1933. Im einzelnen setzte sich der Außenhandel wie folgt zusammen: (VI 1/319)

| Schweizer Uhrenaußenhandel im Monat November 1933 | Einfuhr | | | | Ausfuhr | | | |
|---|----------------|--------|-------|--------|----------------|---------|--------|---------|
| | Monat November | | | | Monat November | | | |
| | 1932 | | 1933 | | 1932 | | 1933 | |
| | Stück | Fr. | Stück | Fr. | Stück | Fr. | Stück | Fr. |
| Taschenuhren aus unedlem Metall | 26 | 321 | 385 | 6463 | 316611 | 1307679 | 310498 | 1182861 |
| Hauptland | | | 175 | 2128 | Großbritannien | | 141071 | 220241 |
| aus Silber | 1 | 10 | 123 | 2740 | Großbritannien | | 9129 | 140632 |
| Hauptland | | | 72 | 1395 | Dänemark | | 1466 | 17785 |
| aus Gold | | | 254 | 16402 | Dänemark | | 6366 | 510601 |
| Hauptland | | | 67 | 3666 | Italien | | 1777 | 118025 |
| Kanada | | | | | | | | |
| Armbanduhren aus unedlem Metall | | | 1322 | 19107 | 408558 | 280135 | 637815 | 3839441 |
| Hauptland | | | | | Großbritannien | | 352158 | 1287768 |
| aus Silber | | | 379 | 9317 | Großbritannien | | 22061 | 258153 |
| Hauptland | | | 141 | 4020 | Großbritannien | | 12185 | 137060 |
| aus Gold | | | 568 | 23870 | Großbritannien | | 8038 | 65752 |
| Hauptland | | | 175 | 9060 | Großbritannien | | 32555 | 1215988 |
| Schweden | | | | | Großbritannien | | 8457 | 236312 |
| Uhrgehäuse aus unedlem Metall | 15028 | 49953 | 30850 | 90330 | 102910 | 133026 | 97668 | 121889 |
| Hauptland | | | 28745 | 86091 | Frankreich | | 37844 | 45929 |
| aus Silber | 528 | 4231 | 867 | 8381 | Frankreich | | 1586 | 6945 |
| Hauptland | | | 745 | 7372 | Spanien | | 467 | 2013 |
| goldplattiert | 4793 | 19174 | 11925 | 46753 | Spanien | | 7731 | 23022 |
| Hauptland | | | 11808 | 46299 | Frankreich | | 3817 | 11222 |
| aus Gold usw. | 39 | 2694 | 44 | 1540 | Frankreich | | 4141 | 106961 |
| Hauptland | | | 16 | 295 | Spanien | | 2171 | 65145 |
| Fertige Werke zu Taschenuhren | 1398 | 5869 | 533 | 8220 | 225101 | 2156786 | 322053 | 2871279 |
| Hauptland | | | 333 | 5235 | USA | | 111237 | 1330663 |
| Wand- und Standuhren | 20027 | 129839 | 24030 | 155439 | 1141 | 40610 | 836 | 32444 |
| Hauptland | | | 23728 | 143545 | Großbritannien | | 154 | 2343 |
| Wecker | 5342 | 43131 | 8135 | 62677 | 635 | 14875 | 286 | 9355 |
| Hauptland | | | 4730 | 38128 | Großbritannien | | 95 | 2628 |